

# Modulbeschreibung 23-LIN-MaMP Master's Thesis / Project

Fakultät für Linguistik und Literaturwissenschaft

*Version vom 22.02.2026*

Dieses Modulhandbuch gibt den derzeitigen Stand wieder und kann Änderungen unterliegen. Aktuelle Informationen und den jeweils letzten Stand dieses Dokuments finden Sie im Internet über die Seite

<https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/modul/199429679>

Die jeweils aktuellen und gültigen Regelungen im Modulhandbuch sind verbindlich und konkretisieren die im Verkündungsblatt der Universität Bielefeld veröffentlichten Fächerspezifischen Bestimmungen.

## **23-LIN-MaMP Master's Thesis / Project**

---

### **Fakultät**

---

Fakultät für Linguistik und Literaturwissenschaft

### **Modulverantwortliche\*r**

---

Prof. Dr. Petra Wagner

### **Turnus (Beginn)**

---

Jedes Semester

### **Leistungspunkte**

---

30 Leistungspunkte

### **Kompetenzen**

---

In diesem Modul werden die Studierenden zur selbstständigen Konzeption und Durchführung eines Forschungsprojekts und dessen kritischen Bewertung befähigt. Das heißt, die Studierenden sind in der Lage einen von ihnen durch eine konkrete Fragestellung thematisch sinnvoll eingegrenzten Forschungsgegenstand mithilfe einschlägiger Forschungsmethoden zu untersuchen. Das dabei verfolgte Vorgehen und die erzielten Ergebnisse werden in den Rahmen existierender Arbeiten des dazugehörigen Forschungsgebiets eingeordnet. Die Studierenden zeigen damit, dass sie in der Lage sind, innerhalb einer vorgegebenen Frist eine linguistische Fragestellung nach wissenschaftlichen Grundsätzen zu bearbeiten und angemessen schriftlich darzustellen.

In enger Verbindung dazu sind die durch den vorgesehenen Besuch des Kolloquiums angestrebten Fähigkeiten zur Präsentation und Diskussion wissenschaftlicher Fragestellungen und Untersuchungen zu verstehen.

### **Lehrinhalte**

---

Die Masterarbeit steht in der Regel thematisch in engem Zusammenhang mit den Forschungsgegenständen des von den Studierenden absolvierten Profils des Studiengangs. Aber auch profilübergreifende Projekte sind möglich. Die Masterarbeit soll an die laufende Forschung der linguistischen Arbeitsgruppen der Fakultät angebunden sein und diese Forschungsvorhaben in inhaltlicher und methodischer Weise ergänzen.

### **Empfohlene Vorkenntnisse**

---

Abschluss der übrigen Module

### **Notwendige Voraussetzungen**

---

—

### **Erläuterung zu den Modulelementen**

---

Die Studierenden haben die Möglichkeit, aus dem Angebot von Forschungs- und Examenskolloquia ein für die Präsentation ihrer Arbeit geeignetes Kolloquium auszuwählen, in dessen Rahmen die Vorstellung der Masterarbeit stattfinden kann.

Modulstruktur: 1 SL, 1 bPr <sup>1</sup>

## Veranstaltungen

Titel	Art	Turnus	Workload <sup>5</sup>	LP <sup>2</sup>
Forschungskolloquium	Kolloquium o. Seminar	WiSe&SoSe	60 h (30 + 30)	2 [SL]

## Studienleistungen

Zuordnung Prüfende	Workload	LP <sup>2</sup>
Lehrende der Veranstaltung <b>Forschungskolloquium (Kolloquium o. Seminar)</b>  <i>Vorstellung des eigenen Masterprojekts in einer Sitzung, Dauer ca. 45 Minuten plus anschließender Diskussion</i>	siehe oben	siehe oben

## Prüfungen

Zuordnung Prüfende	Art	Gewichtung	Workload	LP <sup>2</sup>
--------------------	-----	------------	----------	-----------------

<p>Modulverantwortliche*r ist Prüfer*in</p> <p><i>Die Masterarbeit ist eine eigenständige wissenschaftliche, schriftliche Ausarbeitung im Umfang von ca. 70-80 Seiten (ohne Titelblatt, Abstract, Inhalts-, Abbildungs- Tabellen- und Literaturverzeichnis, Tabellen, Abbildungen, Anhang und Selbständigkeitserklärung). Studierende zeigen, dass sie eine wissenschaftliche Aufgabenstellung aus dem Themenspektrum des Masterstudiengangs Linguistik eigenständig und innerhalb der vorgesehenen Frist bearbeiten können.</i></p> <p><i>Studierende nehmen hierzu Kontakt mit einer*inem Betreuer*in auf und sprechen über eine mögliche Aufgabenstellung und einen Arbeitsplan. Die finale Aufgabenstellung wird verantwortlich von der*dem Betreuer*in ausgegeben. Mit dieser Ausgabe beginnt die Bearbeitungszeit. Zugleich ist durch Betreuer*in und Studierende eine unverzügliche Anmeldung im Prüfungsamt sicherzustellen, um insbesondere die Prüfer*innen zu bestellen und das Prüfungsverfahren zu dokumentieren. In weiteren Beratungsgesprächen verschafft sich die betreuende Person einen Überblick über den Arbeitsstand und regt ggf. gemeinsam mit dem*der Studierenden eine Eingrenzung der Aufgabenstellung an.</i></p> <p><i>Die Masterarbeit kann in Absprache mit der*dem Betreuer*in auf Deutsch oder auf Englisch verfasst werden.</i></p> <p><i>Die Bearbeitungszeit beträgt 6 Monate.</i></p> <p><i>Die Arbeit ist fristgerecht und elektronisch im Prüfungsamt der Fakultät für Linguistik und Literaturwissenschaft einzureichen.</i></p> <p><i>Weitere Regelungen zur Masterarbeit ergeben sich aus der Masterprüfungsordnung.</i></p>	Masterarbeit	1	840h	28
--	--------------	---	------	----

## Legende

---

- 1 Die Modulstruktur beschreibt die zur Erbringung des Moduls notwendigen Prüfungen und Studienleistungen.
  - 2 LP ist die Abkürzung für Leistungspunkte.
  - 3 Die Zahlen in dieser Spalte sind die Fachsemester, in denen der Beginn des Moduls empfohlen wird. Je nach individueller Studienplanung sind gänzlich andere Studienverläufe möglich und sinnvoll.
  - 4 Erläuterungen zur Bindung: "Pflicht" bedeutet: Dieses Modul muss im Laufe des Studiums verpflichtend absolviert werden; "Wahlpflicht" bedeutet: Dieses Modul gehört einer Anzahl von Modulen an, aus denen unter bestimmten Bedingungen ausgewählt werden kann. Genauer regeln die "Fächerspezifischen Bestimmungen" (siehe Navigation).
  - 5 Workload (Kontaktzeit + Selbststudium)
- SoSe** Sommersemester
- WiSe** Wintersemester
- SL** Studienleistung
- Pr** Prüfung
- bPr** Anzahl benotete Modul(teil)prüfungen
- uPr** Anzahl unbenotete Modul(teil)prüfungen